Objekt:	As des Commodus mit Darstellung des Kaisers am Pflug
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	MK 24003

Beschreibung

Romulus, der mythische Gründer und Namensgeber der Stadt Rom, soll der Sage nach die Grenzen der frühen Siedlung mit einem Pflug gezogen haben, vor den ein Ochse und eine Kuh gespannt waren. Dieser uralte Ritus war nach den Vorstellungen der Römer ein wichtiger sakraler Teil jeder Stadtgründung und als solcher auch auf diesem As des Commodus zu erkennen. Allerdings sieht man hier nicht Romulus, sondern den Kaiser am Pflug stehen, der seiner bedeutsamen kultischen Handlung gemäß, die so nie stattgefunden haben muss, in die Toga gekleidet ist. Die ersten Buchstaben der langen Umschrift COL L AN COM nennen den Namen des Ortes, als dessen Gründer sich Commodus darstellen lässt, doch rätselten Numismatiker lange, wie sich diese auflösen lassen: COL(onia) L(ucii) AN(tonini) COM(modi/modiana) war der Name der Stadt Rom nach ihrer Neugründung durch den Kaiser nach einem Brand 192 n. Chr.. Commodus, der ein eher absolutistisches Verständnis seiner Herrschaft pflegte, hatte also keine Skrupel, die Hauptstadt des Römischen Reiches nach sich selbst zu benennen. Die Zählung der tribunizischen Gewalt, der TR(ibunicia) P(otestas), in der Umschrift verrät aber, dass diese Bronzemünze bereits im Jahr 190 n. Chr. geprägt worden sein muss. Das Problem löst sich auf, wenn man die Ortsangabe als COL(onia) L(anuvina) ANT(oniana) COM(modiana) versteht, womit dann die Stadt Lanuvium in der Nähe von Rom gemeint ist, die Geburtsstadt des Commodus. Anlässlich seines 30. Geburtstages 190 n. Chr. hätte er demnach das bisherige Municipium in den höheren Rechtsstatus einer Colonia erhoben.
[Sonja Hommen]

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze

Maße:	D. 26 mm, G. 9,67 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	190 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Commodus (161-192)
	wo	

Schlagworte

- As (Einheit)
- Figürliche Darstellung
- Münze
- Porträt
- Tierdarstellung
- Zahlungsmittel

Literatur

- Mattingly, Harold und Sydenham, Edward Allen (1930): Roman Imperial Coinage, Bd. III: Antoninus Pius to Commodus. London, Nr. 570
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 37